

## **Platzregeln 2022**

In Ergänzung der in den Golfregeln festgelegten Bestimmungen sowie der Hardcard/Platzregeln BWGV-Turniere 2022 gelten folgende Platzregeln:

### **1 . Verhaltensvorschriften (Regel 1.2) / Verhaltensrichtlinien für Spieler**

Ein Fehlverhalten bzw. ein schwerwiegendes Fehlverhalten liegt vor, wenn gegen traditionell herausgebildete und allgemein anerkannte Verhaltensregeln beim Golfsport nachhaltig verstoßen wird.

Als Fehlverhalten wird insbesondere angesehen:

- Mit dem Trolley zwischen Grün und daran angrenzendem Bunker hindurchzufahren bzw. über das Vorgrün zu fahren
- Einen Schläger aus Ärger in den Boden zu schlagen bzw. den Schläger oder Einrichtungen des Platzes zu beschädigen.
- Einen Schläger zu werfen.
- Einen anderen Spieler während des Schlags durch Unachtsamkeit abzulenken.
- Pitchmarken nicht auszubessern, Bunker nicht zu harken oder Divots nicht zurückzulegen.

#### **Strafe für Verstoß:**

Erster Verstoß – 1 Strafschlag  
Zweiter Verstoß – Grundstrafe  
Dritter Verstoß – Disqualifikation

Als schwerwiegendes Fehlverhalten wird insbesondere angesehen:

- Absichtlich ein Grün erheblich zu beschädigen.
- Abschlagmarkierungen oder Auspfähle zu versetzen.
- Einen Schläger in Richtung einer anderen Person zu werfen.
- Einen anderen Spieler absichtlich während seines Schlags abzulenken.
- Wiederholte Verwendung vulgärer oder beleidigender Ausdrücke oder Gesten.

#### **Strafe für Verstoß: Disqualifikation**

Die Strafe für ein schwerwiegendes Fehlverhalten kann auch nach dem Turnier von der Spielleitung verhängt werden.

## 2. Ausgrenzen (Regel 18.2)

- Ausgrenzen sind durch weiße Pfosten oder Linien bezeichnet.
- Die Ausgrenze rechts der Bahn 1(10) entlang der Straße endet am Ende der Buschreihe.
- Die Ausgrenze links der Spielbahn 5(14) ist nur für diese Bahn gültig.
- Die Asphaltstrasse, die den Platz durchquert, gilt für Bahn 2 (11) und 6 (15) als Ausgrenze, d.h. dass ein vom diesseitigen Teil des Platzes gespielter Ball, der auf der Strasse liegen bleibt oder die Strasse überquert und auf einem jenseits der Strasse gelegenen Teil des Platzes liegen bleibt, im Aus ist.

## 3. Penalty Areas (Regel 17)

Penalty Areas sind alle Bereiche, die durch gelbe oder rote Pfähle gekennzeichnet sind. Die Überwege über die Penalty Areas gehören nicht dazu. Es darf straflos Erleichterung nach Regel 16.1 in Anspruch genommen werden.

## 4. Spielverbotszonen (Regel 2.4)

Sind durch Pfähle mit grünen Kappen gekennzeichnet. Liegt der Ball in einer Spielverbotszone, darf der Ball nicht gespielt werden wie er liegt. Der Spieler muss Erleichterung nach einer anwendbaren Regel (16.1f oder 17.1e) in Anspruch nehmen.

Das Biotop zwischen den beiden Spielbahnen 1/10 und 9/18 ist eine Spielverbotszone und darf nicht betreten werden. Das Betreten der Spielverbotszone ist ein schwerwiegender Verstoß gegen die Platzregel und wird von der Spielleitung mit Disqualifikation für das Turnier bestraft.

## 5. Unbewegliche Hemmnisse (Regel 16.1) sind:

Die weißen Pfosten zwischen den Spielbahnen 5 (14) und 6 (15) gelten als Ausgrenze der Spielbahn 5(14), sie sind beim Spielen der Spielbahn 6 (15) unbewegliche Hemmnisse.

## 6. ungewöhnliche Platzverhältnisse (Tierlöcher, Boden in Ausbesserung, unbewegliche Hemmnisse oder zeitweiliges Wasser) (Regel 16.1)

Boden in Ausbesserung ist durch weiße Einkreisung und/oder blaue Pfähle gekennzeichnet. Ist beides vorhanden, gilt die Linie.

Erleichterung wird nicht gewährt, wenn lediglich der Stand durch ein Tierloch behindert ist.

Auch ohne Kennzeichnung ist folgendes Boden in Ausbesserung: Frisch verlegte Soden, mit Kies verfüllte Drainagegräben.

Mit Pfählen, Bändern, Seilen oder Kunststoff/Drahtgitter gekennzeichnete Anpflanzungen sind ungewöhnliche Platzverhältnisse.

## 7. falsches Grün (Regel 13.1f)

Liegt der Ball auf einem falschen Grün, einschließlich der umgebenden Vorgrüns, muss straflos Erleichterung in Anspruch genommen werden.

### Strafe für Verstoß gegen Platzregeln:

**Zählspiel = 2 Schläge**

**Lochspiel = Lochverlust**

## Zusätzliche Hinweise

- Der bei Beginn einer Runde gewählte Abschlag, gelb oder rot, ist bis zur Beendigung der Runde (9 oder 18-Loch) einzuhalten.
- Auf Bahn 3 (12) muß nach dem Abschlag gewartet werden, bis auf Bahn 4 (13) abgeschlagen wurde und die Spieler wieder links auf Höhe des Grüns 3 (12) sichtbar sind.  
Der Weg von Grün 3 (12) zu Abschlag 4 (13) erfolgt rechts am Grün 3 (12) vorbei.
- Das blinde Anspielen des Grüns der Bahn 7 darf nur dann erfolgen, wenn die links vom Grün installierte Wendeampel auf Grün steht. Erreicht ein Flight oder Alleinspieler das Grün, muss die Wendeampel auf Rot gedreht werden. Nach Verlassen des Grüns muss die Ampel wieder auf Grün gedreht werden.
- Der Abschlag auf der Bahn 9 (18) darf nur dann erfolgen, wenn keine Personen auf dem Waldrandweg gefährdet werden.
- Bei Verstoß gegen das Verbot des Betretens einer Spielverbotszone, des Bespielens oder Betretens eines gesperrten Grüns, sowie bei Gefährdung von Spielern oder Greenkeepern behält sich der GC Rochushof vor, dem betreffenden Spieler eine Verwarnung zu erteilen bzw. im Wiederholungsfalle für eine begrenzte Zeit die Spielerlaubnis zu entziehen.
- Der Kurzplatz darf an Turniertagen zum Üben bespielt werden.
- **Entfernungsmarkierungen**  
Die Längenangaben auf der Scorekarte entsprechen der Vermessung vom gelben bzw. roten Messstein des Abschlags bis zur **Mitte des Grüns**.
- Die Entfernungsmarken 100 m, 150 m, 200 m auf den Fairways gelten bis **Anfang Grün**.

26.04.2022

Otto Hartmann Spielführer/Regelwart